



Statistische Berichte

Erbschaft- und Schenkungsteuer in Nordrhein-Westfalen

2008

Berichtigte Ausgabe



Erbschaft- und Schenkungsteuer in Nordrhein-Westfalen

2008

Berichtigte Ausgabe

Hinweis

Aufgrund eines Programmfehlers mussten die Daten der ersten Ausgabe dieser Veröffentlichung korrigiert werden.

**Bestell-Nr. L513 2008 00
(Kennziffer L IV – j/08)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen

Allgemeines	5
Erhebungsunterlagen der Statistik	5
Begriffserklärungen	5

Tabellenteil

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2008 nach der Höhe des Reinnachlasses bei unbeschränkter Steuerpflicht	9
2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des Reinnachlasses	10
3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	12
4. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	14
5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	15
6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	17
7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	18
8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs	20

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- .
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2008 wird aufgrund des Gesetzes über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250) – zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 1 des Gesetzes vom 31. Juli 2008 (BGBl. I S. 1626) – als Bundesstatistik durchgeführt. Ursprünglich war geplant, dass die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik nach ihrer Wiedereinführung 2002 alle fünf Jahre stattfindet. Mittlerweile ist beschlossen, dass sie ab 2008 jährlich erhoben wird. Es handelt sich hierbei um eine Sekundärstatistik, da als Erhebungsunterlagen Datenträger der Finanzverwaltung mit Angaben aus der Festsetzung der Erbschaft- und Schenkungsteuer herangezogen werden.

Nach § 2 Abs. 7 Steuerstatistikgesetz (StStatG) werden im Rahmen der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2008 folgende Merkmale erfasst:

- steuerpflichtiger Erwerb nach Vermögensarten, Steuerklasse des Erwerbers, Steuersatz und festgesetzter Erbschaft- oder Schenkungsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben; bei mehreren Erwerben aus dem Nachlass eines Inländers zusätzlich der Nachlass untergliedert nach Vermögensarten, sowie Abzüge für Nachlassverbindlichkeiten;
- Erwerbsart, Jahr der Entstehung der Steuer, Art der Steuerpflicht.

Die Schenkungsteuer ist eine Ergänzung zur Erbschaftsteuer. Sie soll eine Umgehung der Erbschaftsteuer durch Schenkung zu Lebzeiten verhindern. Deshalb werden Schenkungen nach denselben Maßstäben besteuert wie Erbschaften. Die Aufbereitung und Auswertung der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik erfolgt nach bundeseinheitlichem Tabellenprogramm. Die Ergebnisse dieser Statistik können nur für das gesamte Land NRW ermittelt und nachgewiesen werden. Eine weitere regionale Untergliederung für Kreise oder Gemeinden ist nicht möglich.

Die Ergebnisse der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik liefern kein Abbild sämtlicher Vermögensübergänge des Jahres 2008. Ein großer Teil der tatsächlich stattgefundenen Erbschafts- und Schenkungsfälle wurde aufgrund der hohen Freibeträge gar nicht zur Steuer herangezogen. Außerdem weist die Statistik nicht nur diejenigen Erbschaften und Schenkungen aus, die sich im Jahre 2008 ereignet haben, sondern die Fälle, die 2008 von den Finanzbeamten bearbeitet wurden. So hatten sich etwa 80 Prozent der in 2008 bearbeiteten Fälle bereits 2007 oder früher ereignet. Auf der anderen Seite können Erbschaften und Schenkungen des Jahres 2008 auch noch nach 2008 bearbeitet worden sein.

Die Ergebnisse der Statistik werden vor allem von den obersten Finanzbehörden benötigt, um die fiskalischen Auswirkungen geplanter Steuerrechtsänderungen abschätzen zu können.

Erhebungsunterlagen der Statistik

In § 6 StStatG ist die Auskunftspflicht geregelt. Danach sind die Finanzbehörden der Länder auskunftspflichtig. Das Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW fasste die Steuerfestsetzungen der Finanzämter für das Statistikjahr zusammen und übermittelte die Angaben des dortigen Verwaltungsvollzugs auf elektronischem Wege an das IT.NRW. Dabei war das Material auf die für die Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik erforderlichen Angaben beschränkt.

Zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 Abgabeneordnung) erfolgten die Datenlieferungen von der Finanzverwaltung in anonymisierter Form. D. h., die Datensätze enthielten weder Name noch Anschrift der Steuerpflichtigen.

Grundlage der erhobenen steuerrechtlichen Tatbestände war das Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz (ErbStG) in der Fassung vom 17. April 1974 (BGBl. I 1974, S. 933), neugefasst durch Bekanntmachung vom 27.02.1997, zuletzt geändert durch Artikel 8 G vom 10.10.2007.

Steuerpflichtig sind die „Erwerbe“. Damit sind die Vermögen gemeint, die die einzelnen Personen geerbt bzw. geschenkt bekommen haben. Der Nachlass einer verstorbenen Person oder die Schenkung selbst werden nicht belastet. Gibt es mehr als einen Erben für einen Nachlass, kann dies zu mehreren steuerpflichtigen Erwerben führen.

Begriffserklärungen

Bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer handelt es sich um eine reine Landessteuer. D. h., die Einnahmen aus diesen Steuern stehen ausschließlich dem jeweiligen Land zu, in dem der Erbe oder Beschenkte seinen Wohnsitz hat.

Der Erbschaftsteuer unterliegen der Erwerb von Todes wegen, die Schenkungen unter Lebenden und die Zweckzuwendungen; ferner unter bestimmten Voraussetzungen das Vermögen einer Stiftung oder eines Vereins. Unter Zweckzuwendungen versteht das Steuerrecht Zuwendungen von Todes wegen oder unter Lebenden, die mit der Auflage verbunden sind, zugunsten eines bestimmten Zwecks verwendet zu werden.

Nachlass

Er umfasst das Vermögen eines Verstorbenen einschließlich aller Schulden (Nachlassverbindlichkeiten). Vermindert man den Gesamtwert der Nachlassgegenstände um den Wert der Nachlassverbindlichkeiten, so ergibt sich der **Reinnachlass**.

Steuerpflichtiger Erwerb

Er ist Besteuerungsgrundlage bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer. Als steuerpflichtiger Erwerb gilt die „Bereicherung“ des Erwerbers, soweit sie nicht steuerfrei ist. Bei der Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs wird vom Rohvermögen, das beim Erwerber angefallen ist (**Roherwerb**), ausgegangen. Dazu werden die einzelnen Vermögensgegenstände, wie Grundstücke, Betriebe usw., mit dem Wert addiert, der sich für sie nach dem Bewertungsgesetz ergibt. Von dem Roherwerb werden alle durch das Erbe oder die Schenkung übergebenen Schulden und Lasten abgezogen. Dadurch ergibt sich der **„Reinerwerb“**. Der steuerpflichtige Erwerb wird durch Kürzung des Reinerwerbs um die dem Erwerber zustehenden Steuerbefreiungen und Freibeträge errechnet.

Vorerwerbe

Nach § 14 ErbStG werden alle Vermögenswerte zusammengefasst, die der Erbe oder Beschenkte von ein und derselben Person innerhalb von zehn Jahren erhalten hat. Von der Steuer für den Gesamtbetrag werden dann die Steuern abgezogen, die der Erwerber bereits für die früheren Erwerbe entrichtet hat.

Steuerklassen

Die Einstufung in die Steuerklassen ist abhängig vom persönlichen Verhältnis des Erwerbers zum Erblasser bzw. Schenker.

Steuerklasse I

- der Ehegatte
- Kinder (eheliche und nichteheliche Kinder, Adoptiv- und Stiefkinder)
- Enkelkinder
- Eltern und Großeltern als Erben

Steuerklasse II

- Eltern und Großeltern bei Schenkungen
- Stief- und Schwiegereltern
- Geschwister und Geschwisterkinder
- Schwiegerkinder
- geschiedene Ehegatten

Steuerklasse III

- alle übrigen Erwerber und Zweckzuwendungen

Steuerbefreiungen (§ 13 ErbStG)

Neben den persönlichen Freibeträgen gibt es noch eine Vielzahl von sachlichen Steuerbefreiungen, z. B.:

- beim Erwerb durch Personen der Steuerklasse I: 41 000 Euro für Hausrat einschl. Wäsche und Kleidungsstücke, 10 300 Euro für andere bewegliche Gegenstände – auch Kunstgegenstände und Sammlungen
- beim Erwerb durch Personen der Steuerklassen II und III: 10 300 Euro für Hausrat einschl. Wäsche und Kleidungsstücke sowie andere bewegliche Gegenstände
- Kunstgegenstände und Sammlungen bleiben unter bestimmten Voraussetzungen bis zu 60 % ihres Wertes oder in vollem Umfang steuerfrei, wenn ihre Erhaltung wegen ihrer Bedeutung für Kunst, Geschichte oder Wissenschaft im öffentlichen Interesse liegt und sie für Zwecke der Forschung oder Volksbildung nutzbar gemacht werden.
- Erwerbe bis zu 5 200 Euro für Personen, die dem Erblasser unentgeltlich oder gegen unzureichendes Entgelt Pflege oder Unterhalt gewährt haben.
- Spenden zu ausschließlich kirchlichen, gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken oder an politische Parteien.

Freibeträge (§ 16 ErbStG)

Jedem Erwerber steht ein persönlicher Freibetrag zu. Er beträgt für den Ehegatten 307 000 Euro und für die Kinder je 205 000 Euro. Jede andere Person der Steuerklasse I erhält nur einen Freibetrag in Höhe von 51 200 Euro. Relativ gering fallen die Freibeträge für Personen der Steuerklasse II (10 300 Euro) und I (5 200 Euro) aus.

Im Erbfall wird dem überlebenden Ehegatten und den Kindern noch ein **„Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)“** gewährt. Bei den Kindern ist er nach Altersklassen abgestuft.

Tabellenteil

1. Nachlassgegenstände, Nachlassverbindlichkeiten und Reinnachlass 2008 nach der Höhe des Reinnachlasses bei unbeschränkter Steuerpflicht

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR	Gesamtwert der Nachlass- gegenstände	Und zwar ¹⁾				Gesamtwert der Nachlassver- bindlichkeiten	Reinnachlass ²⁾
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen	übriges Vermögen		

Fälle

unter 1	480	16	163	42	460	760	760
1 – 5 000	145	.	29	.	141	131	145
5 000 – 10 000	191	.	38	.	189	185	191
10 000 – 50 000	2 840	65	691	18	2 780	2 806	2 840
50 000 – 100 000	2 658	86	1 213	16	2 606	2 624	2 658
100 000 – 200 000	2 846	128	1 500	57	2 822	2 814	2 846
200 000 – 300 000	1 682	80	1 051	66	1 674	1 676	1 682
300 000 – 500 000	1 710	126	1 201	120	1 707	1 699	1 710
500 000 – 2,5 Mill.	2 170	196	1 740	396	2 164	2 162	2 170
2,5 Mill. – 5 Mill.	128	18	104	60	126	128	128
5 Mill. und mehr	70	11	64	44	70	70	70
Insgesamt	14 920	741	7 794	824	14 739	15 055	15 200

1 000 EUR

unter 1	127 404	210	61 174	846	65 174	167 052	-39 648
1 – 5 000	7 449	.	3 148	.	5 030	7 087	361
5 000 – 10 000	12 835	.	2 728	.	10 079	11 390	1 445
10 000 – 50 000	172 444	819	47 817	38	123 769	87 765	84 679
50 000 – 100 000	295 409	1 167	96 494	5 488	192 260	99 952	195 458
100 000 – 200 000	531 184	2 147	162 834	4 675	361 529	124 742	406 442
200 000 – 300 000	527 639	1 498	165 456	8 783	351 902	113 691	413 948
300 000 – 500 000	807 407	3 494	247 509	16 196	540 205	142 292	665 113
500 000 – 2,5 Mill.	2 424 124	10 051	782 233	152 694	1 479 146	441 584	1 982 543
2,5 Mill. – 5 Mill.	536 393	788	131 050	72 318	332 229	113 636	422 757
5 Mill. und mehr	1 590 373	2 323	177 424	225 812	1 184 813	479 626	1 110 747
Insgesamt	7 032 659	22 609	1 877 866	486 037	4 646 138	1 788 816	5 243 845

Anteil der Fälle in %

unter 1	3,2	2,2	2,1	5,1	3,1	5,0	5,0
1 – 5 000	1,0	.	0,4	.	1,0	0,9	1,0
5 000 – 10 000	1,3	.	0,5	.	1,3	1,2	1,3
10 000 – 50 000	19,0	8,8	8,9	2,2	18,9	18,6	18,7
50 000 – 100 000	17,8	11,6	15,6	1,9	17,7	17,4	17,5
100 000 – 200 000	19,1	17,3	19,2	6,9	19,1	18,7	18,7
200 000 – 300 000	11,3	10,8	13,5	8,0	11,4	11,1	11,1
300 000 – 500 000	11,5	17,0	15,4	14,6	11,6	11,3	11,3
500 000 – 2,5 Mill.	14,5	26,5	22,3	48,1	14,7	14,4	14,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,9	2,4	1,3	7,3	0,9	0,9	0,8
5 Mill. und mehr	0,5	1,5	0,8	5,3	0,5	0,5	0,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil in 1 000 EUR in %

unter 1	1,8	0,9	3,3	0,2	1,4	9,3	-0,8
1 – 5 000	0,1	.	0,2	.	0,1	0,4	0
5 000 – 10 000	0,2	.	0,1	.	0,2	0,6	0
10 000 – 50 000	2,5	3,6	2,5	0	2,7	4,9	1,6
50 000 – 100 000	4,2	5,2	5,1	1,1	4,1	5,6	3,7
100 000 – 200 000	7,6	9,5	8,7	1,0	7,8	7,0	7,8
200 000 – 300 000	7,5	6,6	8,8	1,8	7,6	6,4	7,9
300 000 – 500 000	11,5	15,5	13,2	3,3	11,6	8,0	12,7
500 000 – 2,5 Mill.	34,5	44,5	41,7	31,4	31,8	24,7	37,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	7,6	3,5	7,0	14,9	7,2	6,4	8,1
5 Mill. und mehr	22,6	10,3	9,4	46,5	25,5	26,8	21,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

1) Die summierte Anzahl der Fälle der Vermögensarten kann größer sein als die Anzahl der Fälle beim Gesamtwert der Nachlassgegenstände. – 2) ohne Fälle mit einem Reinnachlass von 0 Euro

2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾							
	insgesamt	davon versteuert nach						
		Steuerklasse I					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		zusammen	davon					
	I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾	I/3 ⁵⁾					

steuerpflichtige Erwerbe Fälle

unter 5 000	1 428	188	9	127	52	503	737
5 000 – 10 000	247	24	–	9	15	82	141
10 000 – 50 000	4 067	134	5	80	49	2 054	1 879
50 000 – 100 000	5 049	199	6	91	102	2 790	2 060
100 000 – 200 000	6 395	479	10	214	255	3 324	2 592
200 000 – 300 000	3 715	775	11	630	134	1 534	1 406
300 000 – 500 000	3 560	1 111	64	909	138	1 156	1 293
500 000 – 2,5 Mill.	4 826	2 563	473	1 906	184	843	1 420
2,5 Mill. – 5 Mill.	390	286	44	196	46	23	81
5 Mill. und mehr	286	166	26	103	37	37	83
Insgesamt	29 963	5 925	648	4 265	1 012	12 346	11 692

1 000 EUR

unter 5 000	127 673	71 397	5 458	63 478	2 461	24 604	31 672
5 000 – 10 000	12 493	1 421	–	588	833	7 557	3 515
10 000 – 50 000	95 933	17 771	1 247	13 387	3 137	38 821	39 340
50 000 – 100 000	175 919	18 672	629	14 960	3 084	92 819	64 427
100 000 – 200 000	348 844	45 149	2 174	30 924	12 051	179 480	124 215
200 000 – 300 000	290 979	70 466	1 774	57 998	10 695	126 815	93 698
300 000 – 500 000	444 508	177 266	6 785	153 549	16 932	149 113	118 128
500 000 – 2,5 Mill.	1 317 626	855 418	147 080	666 503	41 835	232 324	229 884
2,5 Mill. – 5 Mill.	409 671	362 028	65 782	282 031	14 215	18 737	28 906
5 Mill. und mehr	1 280 825	1 171 209	118 390	631 885	420 934	58 291	51 325
Insgesamt	4 504 471	2 790 798	349 318	1 915 302	526 177	928 561	785 112

festgesetzte Steuer

1 000 EUR

unter 5 000	22 332	11 184	832	10 146	206	3 978	7 171
5 000 – 10 000	2 124	113	–	34	80	1 356	654
10 000 – 50 000	13 450	1 336	91	907	339	4 952	7 162
50 000 – 100 000	27 511	2 037	71	1 716	250	12 967	12 507
100 000 – 200 000	57 214	3 474	226	2 096	1 152	27 698	26 042
200 000 – 300 000	48 234	6 931	187	5 601	1 143	20 690	20 612
300 000 – 500 000	76 086	19 691	521	17 095	2 075	27 643	28 753
500 000 – 2,5 Mill.	246 135	131 781	23 032	102 367	6 382	50 903	63 452
2,5 Mill. – 5 Mill.	76 071	62 561	11 917	48 219	2 425	4 875	8 636
5 Mill. und mehr	217 188	187 763	25 798	140 362	21 604	15 657	13 768
Insgesamt	786 346	426 871	62 675	328 542	35 654	170 718	188 757

1) einschließlich Fällen ohne Reinnachlass (sonstige Erwerbe) – 2) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 3) Ehegatten – 4) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 5) Eltern und Voreltern; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 6) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 7) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

Noch: **2. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008**
nach Steuerklassen und Höhe des Reinnachlasses

Reinnachlass von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb ²⁾							
	insgesamt	davon versteuert nach					Steuerklasse II ⁶⁾	Steuerklasse III ⁷⁾
		Steuerklasse I						
		zusammen	davon					
I/1 ³⁾	I/2 ⁴⁾		I/3 ⁵⁾					

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	4,8	3,2	1,4	3,0	5,1	4,1	6,3
5 000 – 10 000	0,8	0,4	–	0,2	1,5	0,7	1,2
10 000 – 50 000	13,6	2,3	0,8	1,9	4,8	16,6	16,1
50 000 – 100 000	16,9	3,4	0,9	2,1	10,1	22,6	17,6
100 000 – 200 000	21,3	8,1	1,5	5,0	25,2	26,9	22,2
200 000 – 300 000	12,4	13,1	1,7	14,8	13,2	12,4	12,0
300 000 – 500 000	11,9	18,8	9,9	21,3	13,6	9,4	11,1
500 000 – 2,5 Mill.	16,1	43,3	73,0	44,7	18,2	6,8	12,1
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,3	4,8	6,8	4,6	4,5	0,2	0,7
5 Mill. und mehr	1,0	2,8	4,0	2,4	3,7	0,3	0,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	2,8	2,6	1,6	3,3	0,5	2,6	4,0
5 000 – 10 000	0,3	0,1	–	0	0,2	0,8	0,4
10 000 – 50 000	2,1	0,6	0,4	0,7	0,6	4,2	5,0
50 000 – 100 000	3,9	0,7	0,2	0,8	0,6	10,0	8,2
100 000 – 200 000	7,7	1,6	0,6	1,6	2,3	19,3	15,8
200 000 – 300 000	6,5	2,5	0,5	3,0	2,0	13,7	11,9
300 000 – 500 000	9,9	6,4	1,9	8,0	3,2	16,1	15,0
500 000 – 2,5 Mill.	29,3	30,7	42,1	34,8	8,0	25,0	29,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	9,1	13,0	18,8	14,7	2,7	2,0	3,7
5 Mill. und mehr	28,4	42,0	33,9	33,0	80,0	6,3	6,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	2,8	2,6	1,3	3,1	0,6	2,3	3,8
5 000 – 10 000	0,3	0	–	0	0,2	0,8	0,3
10 000 – 50 000	1,7	0,3	0,1	0,3	1,0	2,9	3,8
50 000 – 100 000	3,5	0,5	0,1	0,5	0,7	7,6	6,6
100 000 – 200 000	7,3	0,8	0,4	0,6	3,2	16,2	13,8
200 000 – 300 000	6,1	1,6	0,3	1,7	3,2	12,1	10,9
300 000 – 500 000	9,7	4,6	0,8	5,2	5,8	16,2	15,2
500 000 – 2,5 Mill.	31,3	30,9	36,7	31,2	17,9	29,8	33,6
2,5 Mill. – 5 Mill.	9,7	14,7	19,0	14,7	6,8	2,9	4,6
5 Mill. und mehr	27,6	44,0	41,2	42,7	60,6	9,2	7,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anmerkungen Seite 10

3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb							
	insgesamt	davon versteuert nach					Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		Steuerklasse I			Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾		
		zusammen	davon					
I/1 ²⁾	I/2 ³⁾		I/3 ⁴⁾					

steuerpflichtige Erwerbe Fälle

unter 5 000	3 607	166	8	76	82	1 495	1 946
5 000 – 10 000	3 069	194	10	103	81	1 282	1 593
10 000 – 50 000	10 855	1 246	96	783	367	5 046	4 563
50 000 – 100 000	4 823	959	72	691	196	2 156	1 708
100 000 – 200 000	3 579	1 092	120	850	122	1 382	1 105
200 000 – 300 000	1 496	628	87	483	58	504	364
300 000 – 500 000	1 189	666	101	529	36	296	227
500 000 – 2,5 Mill.	1 180	825	131	645	49	178	177
2,5 Mill. – 5 Mill.	86	78	.	64	.	.	.
5 Mill. und mehr	79	71	.	41	.	.	.
Insgesamt	29 963	5 925	648	4 265	1 012	12 346	11 692

1 000 EUR

unter 5 000	9 959	427	24	205	199	3 928	5 604
5 000 – 10 000	22 657	1 480	84	783	613	9 521	11 656
10 000 – 50 000	282 367	36 687	2 679	23 235	10 774	129 767	115 913
50 000 – 100 000	345 336	70 263	5 517	50 814	13 932	154 807	120 266
100 000 – 200 000	505 435	157 900	17 259	123 846	16 795	194 498	153 037
200 000 – 300 000	364 939	153 155	21 523	117 209	14 423	122 982	88 803
300 000 – 500 000	458 070	257 439	40 317	202 986	14 136	114 135	86 496
500 000 – 2,5 Mill.	1 140 710	827 295	126 495	657 542	43 258	153 753	159 663
2,5 Mill. – 5 Mill.	290 258	265 008	.	213 485	.	.	.
5 Mill. und mehr	1 084 740	1 021 144	.	525 199	.	.	.
Insgesamt	4 504 471	2 790 798	349 318	1 915 302	526 177	928 561	785 112

festgesetzte Steuer 1 000 EUR

unter 5 000	1 451	30	2	14	14	470	950
5 000 – 10 000	3 220	102	6	54	43	1 142	1 976
10 000 – 50 000	37 469	2 516	182	1 595	739	15 454	19 500
50 000 – 100 000	57 755	7 273	592	5 256	1 425	24 887	25 595
100 000 – 200 000	83 184	16 693	1 871	13 032	1 789	32 232	34 259
200 000 – 300 000	59 466	17 379	2 547	13 240	1 592	21 331	20 756
300 000 – 500 000	84 055	36 598	5 722	28 756	2 119	23 917	23 540
500 000 – 2,5 Mill.	229 319	140 263	22 896	109 455	7 913	38 618	50 438
2,5 Mill. – 5 Mill.	53 244	46 021	.	36 337	.	.	.
5 Mill. und mehr	177 184	159 996	.	120 803	.	.	.
Insgesamt	786 346	426 871	62 675	328 542	35 654	170 718	188 757

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) Eltern und Voreltern; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

Noch: **3. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008**
nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I			Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾	
		zusammen	davon				
I/1 ²⁾	I/2 ³⁾		I/3 ⁴⁾				

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	12,0	2,8	1,2	1,8	8,1	12,1	16,6
5 000 – 10 000	10,2	3,3	1,5	2,4	8,0	10,4	13,6
10 000 – 50 000	36,2	21,0	14,8	18,4	36,3	40,9	39,0
50 000 – 100 000	16,1	16,2	11,1	16,2	19,4	17,5	14,6
100 000 – 200 000	11,9	18,4	18,5	19,9	12,1	11,2	9,5
200 000 – 300 000	5,0	10,6	13,4	11,3	5,7	4,1	3,1
300 000 – 500 000	4,0	11,2	15,6	12,4	3,6	2,4	1,9
500 000 – 2,5 Mill.	3,9	13,9	20,2	15,1	4,8	1,4	1,5
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,3	1,3	.	1,5	.	.	.
5 Mill. und mehr	0,3	1,2	.	1,0	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0	0,4	0,7
5 000 – 10 000	0,5	0,1	0	0	0,1	1,0	1,5
10 000 – 50 000	6,3	1,3	0,8	1,2	2,0	14,0	14,8
50 000 – 100 000	7,7	2,5	1,6	2,7	2,6	16,7	15,3
100 000 – 200 000	11,2	5,7	4,9	6,5	3,2	20,9	19,5
200 000 – 300 000	8,1	5,5	6,2	6,1	2,7	13,2	11,3
300 000 – 500 000	10,2	9,2	11,5	10,6	2,7	12,3	11,0
500 000 – 2,5 Mill.	25,3	29,6	36,2	34,3	8,2	16,6	20,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	6,4	9,5	.	11,1	.	.	.
5 Mill. und mehr	24,1	36,6	.	27,4	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,2	0	0	0	0	0,3	0,5
5 000 – 10 000	0,4	0	0	0	0,1	0,7	1,0
10 000 – 50 000	4,8	0,6	0,3	0,5	2,1	9,1	10,3
50 000 – 100 000	7,3	1,7	0,9	1,6	4,0	14,6	13,6
100 000 – 200 000	10,6	3,9	3,0	4,0	5,0	18,9	18,1
200 000 – 300 000	7,6	4,1	4,1	4,0	4,5	12,5	11,0
300 000 – 500 000	10,7	8,6	9,1	8,8	5,9	14,0	12,5
500 000 – 2,5 Mill.	29,2	32,9	36,5	33,3	22,2	22,6	26,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	6,8	10,8	.	11,1	.	.	.
5 Mill. und mehr	22,5	37,5	.	36,8	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anmerkungen Seite 12

4. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert des anteiligen Reinerwerbs durch Erbanfall	Wert der sonstigen Erwerbe	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle								
unter 5 000	2 629	1 123	3 602	3 602	52	3 607	3 607	3 557
5 000 – 10 000	2 322	886	3 057	3 057	68	3 069	3 069	3 065
10 000 – 50 000	8 719	2 993	10 770	10 772	425	10 855	10 855	10 833
50 000 – 100 000	4 147	1 199	4 764	4 764	405	4 823	4 823	4 805
100 000 – 200 000	3 221	882	3 530	3 529	434	3 579	3 579	3 569
200 000 – 300 000	1 361	356	1 462	1 462	263	1 496	1 496	1 490
300 000 – 500 000	1 067	281	1 147	1 147	293	1 189	1 189	1 179
500 000 – 2,5 Mill.	1 025	337	1 129	1 130	439	1 180	1 180	1 174
2,5 Mill. – 5 Mill.	69	35	77	77	43	86	86	86
5 Mill. und mehr	49	46	73	73	59	79	79	79
Insgesamt	24 609	8 138	29 611	29 613	2 481	29 963	29 963	29 837
1 000 EUR								
unter 5 000	44 463	15 287	59 719	55 121	2 486	47 745	9 959	1 451
5 000 – 10 000	57 318	16 181	73 454	69 813	2 382	49 817	22 657	3 220
10 000 – 50 000	454 142	125 357	575 820	539 095	23 517	284 471	282 367	37 469
50 000 – 100 000	449 489	90 026	538 061	508 786	34 750	204 880	345 336	57 755
100 000 – 200 000	626 995	109 320	732 762	682 163	50 413	237 314	505 435	83 184
200 000 – 300 000	434 014	70 373	500 102	448 566	40 975	135 776	364 939	59 466
300 000 – 500 000	496 377	95 680	585 112	529 326	54 771	145 524	458 070	84 055
500 000 – 2,5 Mill.	998 588	251 263	1 231 968	1 111 137	156 499	177 703	1 140 710	229 319
2,5 Mill. – 5 Mill.	239 848	59 410	283 540	247 334	33 162	17 219	290 258	53 244
5 Mill. und mehr	385 484	357 707	705 198	637 608	420 425	12 561	1 084 740	177 184
Insgesamt	4 186 718	1 190 604	5 285 736	4 828 949	819 380	1 313 011	4 504 471	786 346
Anteil der Fälle in %								
unter 5 000	10,7	13,8	12,2	12,2	2,1	12,0	12,0	11,9
5 000 – 10 000	9,4	10,9	10,3	10,3	2,7	10,2	10,2	10,3
10 000 – 50 000	35,4	36,8	36,4	36,4	17,1	36,2	36,2	36,3
50 000 – 100 000	16,9	14,7	16,1	16,1	16,3	16,1	16,1	16,1
100 000 – 200 000	13,1	10,8	11,9	11,9	17,5	11,9	11,9	12,0
200 000 – 300 000	5,5	4,4	4,9	4,9	10,6	5,0	5,0	5,0
300 000 – 500 000	4,3	3,5	3,9	3,9	11,8	4,0	4,0	4,0
500 000 – 2,5 Mill.	4,2	4,1	3,8	3,8	17,7	3,9	3,9	3,9
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,3	0,4	0,3	0,3	1,7	0,3	0,3	0,3
5 Mill. und mehr	0,2	0,6	0,2	0,2	2,4	0,3	0,3	0,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anteil in 1 000 EUR in %								
unter 5 000	1,1	1,3	1,1	1,1	0,3	3,6	0,2	0,2
5 000 – 10 000	1,4	1,4	1,4	1,4	0,3	3,8	0,5	0,4
10 000 – 50 000	10,8	10,5	10,9	11,2	2,9	21,7	6,3	4,8
50 000 – 100 000	10,7	7,6	10,2	10,5	4,2	15,6	7,7	7,3
100 000 – 200 000	15,0	9,2	13,9	14,1	6,2	18,1	11,2	10,6
200 000 – 300 000	10,4	5,9	9,5	9,3	5,0	10,3	8,1	7,6
300 000 – 500 000	11,9	8,0	11,1	11,0	6,7	11,1	10,2	10,7
500 000 – 2,5 Mill.	23,9	21,1	23,3	23,0	19,1	13,5	25,3	29,2
2,5 Mill. – 5 Mill.	5,7	5,0	5,4	5,1	4,0	1,3	6,4	6,8
5 Mill. und mehr	9,2	30,0	13,3	13,2	51,3	1,0	24,1	22,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Zugewinnausgleichforderung nach § 5 ErbStG sowie Freibetrag nach § 17 ErbStG

5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾				

steuerpflichtige Erwerbe Fälle

unter 5 000	792	187	3	127	57	280	325
5 000 – 10 000	670	162	5	130	27	262	246
10 000 – 50 000	3 513	1 018	37	847	134	1 384	1 111
50 000 – 100 000	1 865	862	38	744	80	628	375
100 000 – 200 000	1 584	973	44	874	55	364	247
200 000 – 300 000	723	513	31	453	29	117	93
300 000 – 500 000	579	448	30	403	15	63	68
500 000 – 2,5 Mill.	972	863	99	747	17	46	63
2,5 Mill. – 5 Mill.	193	179	.	116	.	.	.
5 Mill. und mehr	90	83	.	66	.	.	.
Insgesamt	10 981	5 288	357	4 507	424	3 162	2 531

1 000 EUR

unter 5 000	2 048	475	6	349	120	751	822
5 000 – 10 000	5 005	1 189	36	952	202	1 995	1 821
10 000 – 50 000	97 678	29 970	919	25 514	3 537	37 414	30 294
50 000 – 100 000	134 183	63 551	2 752	55 441	5 358	44 780	25 852
100 000 – 200 000	226 071	141 652	6 499	127 439	7 713	49 997	34 422
200 000 – 300 000	175 717	125 240	7 471	110 923	6 846	27 694	22 783
300 000 – 500 000	222 095	172 401	11 464	155 388	5 549	24 107	25 587
500 000 – 2,5 Mill.	1 031 468	931 235	119 151	787 830	24 254	47 585	52 648
2,5 Mill. – 5 Mill.	663 813	611 140	.	408 709	.	.	.
5 Mill. und mehr	1 134 567	1 056 606	.	716 724	.	.	.
Insgesamt	3 692 646	3 133 459	644 438	2 389 268	99 753	347 256	211 931

festgesetzte Steuer 1 000 EUR

unter 5 000	245	32	0	23	8	86	126
5 000 – 10 000	561	78	2	63	13	234	250
10 000 – 50 000	10 703	1 937	61	1 640	236	4 201	4 566
50 000 – 100 000	17 532	6 144	275	5 345	524	6 521	4 867
100 000 – 200 000	26 513	12 643	588	11 299	755	7 547	6 323
200 000 – 300 000	19 895	12 007	640	10 634	733	4 119	3 769
300 000 – 500 000	25 444	18 457	1 001	16 694	762	3 350	3 637
500 000 – 2,5 Mill.	106 765	91 741	4 798	83 301	3 642	7 112	7 912
2,5 Mill. – 5 Mill.	33 518	30 141	.	26 122	.	.	.
5 Mill. und mehr	117 173	108 446	.	97 795	.	.	.
Insgesamt	358 348	281 625	16 786	252 918	11 921	40 534	36 189

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Eltern und Voreltern; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und die Zweckzuwendungen

**Noch: 5. Unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008
nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I			Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾	
		zusammen	davon				
I/1 ²⁾	I/2 ³⁾		I/3 ⁴⁾				

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	7,2	3,5	0,8	2,8	13,4	8,9	12,8
5 000 – 10 000	6,1	3,1	1,4	2,9	6,4	8,3	9,7
10 000 – 50 000	32,0	19,3	10,4	18,8	31,6	43,8	43,9
50 000 – 100 000	17,0	16,3	10,6	16,5	18,9	19,9	14,8
100 000 – 200 000	14,4	18,4	12,3	19,4	13,0	11,5	9,8
200 000 – 300 000	6,6	9,7	8,7	10,1	6,8	3,7	3,7
300 000 – 500 000	5,3	8,5	8,4	8,9	3,5	2,0	2,7
500 000 – 2,5 Mill.	8,9	16,3	27,7	16,6	4,0	1,5	2,5
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,8	3,4	.	2,6	.	.	.
5 Mill. und mehr	0,8	1,6	.	1,5	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0,1	0,2	0,4
5 000 – 10 000	0,1	0	0	0	0,2	0,6	0,9
10 000 – 50 000	2,6	1,0	0,1	1,1	3,5	10,8	14,3
50 000 – 100 000	3,6	2,0	0,4	2,3	5,4	12,9	12,2
100 000 – 200 000	6,1	4,5	1,0	5,3	7,7	14,4	16,2
200 000 – 300 000	4,8	4,0	1,2	4,6	6,9	8,0	10,8
300 000 – 500 000	6,0	5,5	1,8	6,5	5,6	6,9	12,1
500 000 – 2,5 Mill.	27,9	29,7	18,5	33,0	24,3	13,7	24,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	18,0	19,5	.	17,1	.	.	.
5 Mill. und mehr	30,7	33,7	.	30,0	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0,1	0,2	0,3
5 000 – 10 000	0,2	0	0	0	0,1	0,6	0,7
10 000 – 50 000	3,0	0,7	0,4	0,6	2,0	10,4	12,6
50 000 – 100 000	4,9	2,2	1,6	2,1	4,4	16,1	13,4
100 000 – 200 000	7,4	4,5	3,5	4,5	6,3	18,6	17,5
200 000 – 300 000	5,6	4,3	3,8	4,2	6,1	10,2	10,4
300 000 – 500 000	7,1	6,6	6,0	6,6	6,4	8,3	10,1
500 000 – 2,5 Mill.	29,8	32,6	28,6	32,9	30,6	17,5	21,9
2,5 Mill. – 5 Mill.	9,4	10,7	.	10,3	.	.	.
5 Mill. und mehr	32,7	38,5	.	38,7	.	.	.
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anmerkungen Seite 15

6. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	791	788	177	792	792	759
5 000 – 10 000	670	670	149	670	670	646
10 000 – 50 000	3 511	3 507	789	3 513	3 513	3 472
50 000 – 100 000	1 864	1 857	572	1 865	1 865	1 838
100 000 – 200 000	1 583	1 576	639	1 584	1 584	1 555
200 000 – 300 000	722	715	355	723	723	697
300 000 – 500 000	579	577	355	579	579	570
500 000 – 2,5 Mill.	971	970	747	972	972	930
2,5 Mill. – 5 Mill.	193	191	176	193	193	187
5 Mill. und mehr	89	89	87	90	90	88
Insgesamt	10 973	10 940	4 046	10 981	10 981	10 742

1 000 EUR						
unter 5 000	35 087	29 248	6 963	34 445	2 048	245
5 000 – 10 000	33 609	29 791	8 384	33 541	5 005	561
10 000 – 50 000	274 296	241 438	65 252	211 862	97 678	10 703
50 000 – 100 000	270 228	234 037	71 784	176 690	134 183	17 532
100 000 – 200 000	350 324	303 391	115 205	200 517	226 071	26 513
200 000 – 300 000	223 533	191 436	83 440	105 551	175 717	19 895
300 000 – 500 000	221 199	188 822	116 935	93 591	222 095	25 444
500 000 – 2,5 Mill.	686 732	560 351	622 504	185 182	1 031 468	106 765
2,5 Mill. – 5 Mill.	219 755	167 805	528 666	41 205	663 813	33 518
5 Mill. und mehr	508 789	381 205	739 501	18 304	1 134 567	117 173
Insgesamt	2 823 551	2 327 523	2 358 634	1 100 889	3 692 646	358 348

Anteil der Fälle in %						
unter 5 000	7,2	7,2	4,4	7,2	7,2	7,1
5 000 – 10 000	6,1	6,1	3,7	6,1	6,1	6,0
10 000 – 50 000	32,0	32,1	19,5	32,0	32,0	32,3
50 000 – 100 000	17,0	17,0	14,1	17,0	17,0	17,1
100 000 – 200 000	14,4	14,4	15,8	14,4	14,4	14,5
200 000 – 300 000	6,6	6,5	8,8	6,6	6,6	6,5
300 000 – 500 000	5,3	5,3	8,8	5,3	5,3	5,3
500 000 – 2,5 Mill.	8,8	8,9	18,5	8,9	8,9	8,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	1,8	1,7	4,3	1,8	1,8	1,7
5 Mill. und mehr	0,8	0,8	2,2	0,8	0,8	0,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

Anteil in 1 000 EUR in %						
unter 5 000	1,2	1,3	0,3	3,1	0,1	0,1
5 000 – 10 000	1,2	1,3	0,4	3,0	0,1	0,2
10 000 – 50 000	9,7	10,4	2,8	19,2	2,6	3,0
50 000 – 100 000	9,6	10,1	3,0	16,0	3,6	4,9
100 000 – 200 000	12,4	13,0	4,9	18,2	6,1	7,4
200 000 – 300 000	7,9	8,2	3,5	9,6	4,8	5,6
300 000 – 500 000	7,8	8,1	5,0	8,5	6,0	7,1
500 000 – 2,5 Mill.	24,3	24,1	26,4	16,8	27,9	29,8
2,5 Mill. – 5 Mill.	7,8	7,2	22,4	3,7	18,0	9,4
5 Mill. und mehr	18,0	16,4	31,4	1,7	30,7	32,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten

7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2008 nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
	I/1 ²⁾	I/2 ³⁾	I/3 ⁴⁾				

steuerpflichtige Erwerbe Fälle

unter 5 000	4 399	353	11	203	139	1 775	2 271
5 000 – 10 000	3 739	356	15	233	108	1 544	1 839
10 000 – 50 000	14 368	2 264	133	1 630	501	6 430	5 674
50 000 – 100 000	6 688	1 821	110	1 435	276	2 784	2 083
100 000 – 200 000	5 163	2 065	164	1 724	177	1 746	1 352
200 000 – 300 000	2 219	1 141	118	936	87	621	457
300 000 – 500 000	1 768	1 114	131	932	51	359	295
500 000 – 2,5 Mill.	2 152	1 688	230	1 392	66	224	240
2,5 Mill. – 5 Mill.	279	257	68	180	9	15	7
5 Mill. und mehr	169	154	25	107	22	10	5
Insgesamt	40 944	11 213	1 005	8 772	1 436	15 508	14 223

1 000 EUR

unter 5 000	12 007	902	30	553	319	4 679	6 426
5 000 – 10 000	27 663	2 669	120	1 734	815	11 517	13 477
10 000 – 50 000	380 045	66 658	3 598	48 749	14 310	167 181	146 206
50 000 – 100 000	479 519	133 814	8 268	106 255	19 290	199 587	146 118
100 000 – 200 000	731 506	299 552	23 758	251 285	24 508	244 495	187 460
200 000 – 300 000	540 656	278 395	28 994	228 132	21 269	150 675	111 586
300 000 – 500 000	680 164	429 840	51 782	358 373	19 685	138 242	112 083
500 000 – 2,5 Mill.	2 172 178	1 758 529	245 645	1 445 371	67 512	201 338	212 311
2,5 Mill. – 5 Mill.	954 071	876 148	217 604	622 193	36 351	53 761	24 162
5 Mill. und mehr	2 219 307	2 077 751	413 957	1 241 923	421 870	104 341	37 215
Insgesamt	8 197 116	5 924 257	993 757	4 304 570	625 930	1 275 816	997 043

festgesetzte Steuer

1 000 EUR

unter 5 000	1 695	62	2	38	22	557	1 076
5 000 – 10 000	3 781	180	8	116	56	1 375	2 226
10 000 – 50 000	48 173	4 453	243	3 235	975	19 655	24 065
50 000 – 100 000	75 287	13 417	867	10 601	1 949	31 408	30 462
100 000 – 200 000	109 697	29 335	2 459	24 332	2 544	39 779	40 583
200 000 – 300 000	79 361	29 386	3 187	23 874	2 325	25 450	24 525
300 000 – 500 000	109 499	55 055	6 723	45 451	2 881	27 267	27 177
500 000 – 2,5 Mill.	336 084	232 004	27 693	192 756	11 555	45 730	58 350
2,5 Mill. – 5 Mill.	86 762	76 162	10 732	62 460	2 970	3 763	6 837
5 Mill. und mehr	294 356	268 442	27 546	218 599	22 297	16 270	9 645
Insgesamt	1 144 694	708 496	79 460	581 460	47 575	211 252	224 946

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) Ehegatten – 3) Kinder und Stiefkinder, deren Abkömmlinge – 4) Eltern und Voreltern bei Erwerben von Todes wegen; andere Abkömmlinge von Kindern und Stiefkindern – 5) Eltern und Voreltern soweit sie nicht zur Steuerklasse I gehören; Geschwister; Abkömmlinge ersten Grades von Geschwistern; Stiefeltern; Schwiegerkinder; Schwiegereltern; geschiedener Ehegatte – 6) alle übrigen Erwerber und Zweckzuwendungen

**Noch: 7. Unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe insgesamt 2008
nach Steuerklassen und Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs**

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Steuerpflichtiger Erwerb						
	insgesamt	davon versteuert nach					
		Steuerklasse I				Steuerklasse II ⁵⁾	Steuerklasse III ⁶⁾
		zusammen	davon				
I/1 ²⁾	I/2 ³⁾		I/3 ⁴⁾				

Anteil der Fälle steuerpflichtigen Erwerbs in %

unter 5 000	10,7	3,1	1,1	2,3	9,7	11,4	16,0
5 000 – 10 000	9,1	3,2	1,5	2,7	7,5	10,0	12,9
10 000 – 50 000	35,1	20,2	13,2	18,6	34,9	41,5	39,9
50 000 – 100 000	16,3	16,2	10,9	16,4	19,2	18,0	14,6
100 000 – 200 000	12,6	18,4	16,3	19,7	12,3	11,3	9,5
200 000 – 300 000	5,4	10,2	11,7	10,7	6,1	4,0	3,2
300 000 – 500 000	4,3	9,9	13,0	10,6	3,6	2,3	2,1
500 000 – 2,5 Mill.	5,3	15,1	22,9	15,9	4,6	1,4	1,7
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,7	2,3	6,8	2,1	0,6	0,1	0
5 Mill. und mehr	0,4	1,4	2,5	1,2	1,5	0,1	0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil des steuerpflichtigen Erwerbs in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0,1	0,4	0,6
5 000 – 10 000	0,3	0	0	0	0,1	0,9	1,4
10 000 – 50 000	4,6	1,1	0,4	1,1	2,3	13,1	14,7
50 000 – 100 000	5,8	2,3	0,8	2,5	3,1	15,6	14,7
100 000 – 200 000	8,9	5,1	2,4	5,8	3,9	19,2	18,8
200 000 – 300 000	6,6	4,7	2,9	5,3	3,4	11,8	11,2
300 000 – 500 000	8,3	7,3	5,2	8,3	3,1	10,8	11,2
500 000 – 2,5 Mill.	26,5	29,7	24,7	33,6	10,8	15,8	21,3
2,5 Mill. – 5 Mill.	11,6	14,8	21,9	14,5	5,8	4,2	2,4
5 Mill. und mehr	27,1	35,1	41,7	28,9	67,4	8,2	3,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der festgesetzten Steuer in 1 000 EUR in %

unter 5 000	0,1	0	0	0	0	0,3	0,5
5 000 – 10 000	0,3	0	0	0	0,1	0,7	1,0
10 000 – 50 000	4,2	0,6	0,3	0,6	2,0	9,3	10,7
50 000 – 100 000	6,6	1,9	1,1	1,8	4,1	14,9	13,5
100 000 – 200 000	9,6	4,1	3,1	4,2	5,3	18,8	18,0
200 000 – 300 000	6,9	4,1	4,0	4,1	4,9	12,0	10,9
300 000 – 500 000	9,6	7,8	8,5	7,8	6,1	12,9	12,1
500 000 – 2,5 Mill.	29,4	32,7	34,9	33,2	24,3	21,6	25,9
2,5 Mill. – 5 Mill.	7,6	10,7	13,5	10,7	6,2	1,8	3,0
5 Mill. und mehr	25,7	37,9	34,7	37,6	46,9	7,7	4,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

Anmerkungen Seite 18

8. Steuerliche Eckwerte für unbeschränkt steuerpflichtige Erwerbe von Todes wegen und unbeschränkt steuerpflichtige Schenkungen 2008 nach der Höhe des steuerpflichtigen Erwerbs

Steuerpflichtiger Erwerb von ... bis unter ... EUR ¹⁾	Wert der Erwerbe vor Abzug	Wert der Erwerbe nach Abzug ²⁾	Gesamtwert der Vorerwerbe	Tatsächlich gewährter Freibetrag nach § 16 ErbStG	Steuerpflichtiger Erwerb (gerundet)	Tatsächlich festgesetzte Steuer
Fälle						
unter 5 000	4 393	4 390	229	4 399	4 399	4 316
5 000 – 10 000	3 727	3 727	217	3 739	3 739	3 711
10 000 – 50 000	14 281	14 279	1 214	14 368	14 368	14 305
50 000 – 100 000	6 628	6 621	977	6 688	6 688	6 643
100 000 – 200 000	5 113	5 105	1 073	5 163	5 163	5 124
200 000 – 300 000	2 184	2 177	618	2 219	2 219	2 187
300 000 – 500 000	1 726	1 724	648	1 768	1 768	1 749
500 000 – 2,5 Mill.	2 100	2 100	1 186	2 152	2 152	2 104
2,5 Mill. – 5 Mill.	270	268	219	279	279	273
5 Mill. und mehr	162	162	146	169	169	167
Insgesamt	40 584	40 553	6 527	40 944	40 944	40 579
1 000 EUR						
unter 5 000	94 806	84 368	9 449	82 191	12 007	1 695
5 000 – 10 000	107 063	99 604	10 766	83 358	27 663	3 781
10 000 – 50 000	850 116	780 532	88 769	496 333	380 045	48 173
50 000 – 100 000	808 289	742 823	106 534	381 571	479 519	75 287
100 000 – 200 000	1 083 085	985 555	165 618	437 831	731 506	109 697
200 000 – 300 000	723 636	640 002	124 415	241 328	540 656	79 361
300 000 – 500 000	806 311	718 148	171 705	239 114	680 164	109 499
500 000 – 2,5 Mill.	1 918 699	1 671 488	779 003	362 886	2 172 178	336 084
2,5 Mill. – 5 Mill.	503 295	415 139	561 827	58 424	954 071	86 762
5 Mill. und mehr	1 213 987	1 018 813	1 159 926	30 865	2 219 307	294 356
Insgesamt	8 109 288	7 156 472	3 178 013	2 413 900	8 197 116	1 144 694
Anteil der Fälle in %						
unter 5 000	10,8	10,8	3,5	10,7	10,7	10,6
5 000 – 10 000	9,2	9,2	3,3	9,1	9,1	9,1
10 000 – 50 000	35,2	35,2	18,6	35,1	35,1	35,3
50 000 – 100 000	16,3	16,3	15,0	16,3	16,3	16,4
100 000 – 200 000	12,6	12,6	16,4	12,6	12,6	12,6
200 000 – 300 000	5,4	5,4	9,5	5,4	5,4	5,4
300 000 – 500 000	4,3	4,3	9,9	4,3	4,3	4,3
500 000 – 2,5 Mill.	5,2	5,2	18,2	5,3	5,3	5,2
2,5 Mill. – 5 Mill.	0,7	0,7	3,4	0,7	0,7	0,7
5 Mill. und mehr	0,4	0,4	2,2	0,4	0,4	0,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
Anteil in 1 000 EUR in %						
unter 5 000	1,2	1,2	0,3	3,4	0,1	0,1
5 000 – 10 000	1,3	1,4	0,3	3,5	0,3	0,3
10 000 – 50 000	10,5	10,9	2,8	20,6	4,6	4,2
50 000 – 100 000	10,0	10,4	3,4	15,8	5,8	6,6
100 000 – 200 000	13,4	13,8	5,2	18,1	8,9	9,6
200 000 – 300 000	8,9	8,9	3,9	10,0	6,6	6,9
300 000 – 500 000	9,9	10,0	5,4	9,9	8,3	9,6
500 000 – 2,5 Mill.	23,7	23,4	24,5	15,0	26,5	29,4
2,5 Mill. – 5 Mill.	6,2	5,8	17,7	2,4	11,6	7,6
5 Mill. und mehr	15,0	14,2	36,5	1,3	27,1	25,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Fälle mit steuerpflichtigem Erwerb von mehr als 0 Euro – 2) nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigten nach § 13a ErbStG, Zugewinnausgleichsforderung nach § 5 ErbStG, Freibetrag nach § 17 ErbStG, Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erwerbsnebenkosten